Deutsches
Patent- und Markenamt

Tipps für Ihre Patentanmeldung

(Ausgabe 2021)

	Anschrift	Telefon	Telefax
Dienststelle München **Dienststelle Jena** **Informations- und Dienstleistungszentrum Berlin**	Zentrale Postanschrift: 80297 München	Zentraler Kundenservice: +49 89 2195-1000	Zentrale Telefaxnummer: +49 89 2195-2221

Zahlungsempfänger: Bundeskasse
IBAN: DE84 7000 0000 0070 0010 54, BIC (SWIFT-Code): MARKDEF1700
Anschrift der Bank: Bundesbankfiliale München, Leopoldstraße 234, 80807 München

Internet:
https://www.dpma.de

P 2216/10.25

Tipps für Ihre Patentanmeldung

Unsere Tipps für Ihre Patentanmeldung stehen Ihnen auch im Internet auf unserer Homepage www.dpma.de in der Rubrik „Patente“ unter dem Punkt „Anmeldung“ (https://www.dpma.de/patente/anmeldung/tipps/index.html) sowie in der Rubrik „Service“ unter dem Punkt „Formulare und mehr“ (https://www.dpma.de/service/formulare/patent/index.html) zur Verfügung.

Ausführliche Informationen zusätzlich zu unseren Tipps (ausgeschriebene Hyperlinks jeweils in Klammern) finden Sie

- in der „Verordnung zum Verfahren in Patentsachen vor dem Deutschen Patent- und Markenamt“ (Patentverordnung) (https://www.dpma.de/docs/formulare/patent/p2790a.pdf),

- im „Merkblatt für Patentanmelder“ (https://www.dpma.de/docs/formulare/patent/p2791.pdf),

- im „Merkblatt für die Erstellung der gemäß § 36 des Patentgesetzes (PatG) vorgeschriebenen Zusammenfassung zur Patentanmeldung“ (https://www.dpma.de/docs/formulare/patent/p2794.pdf) und

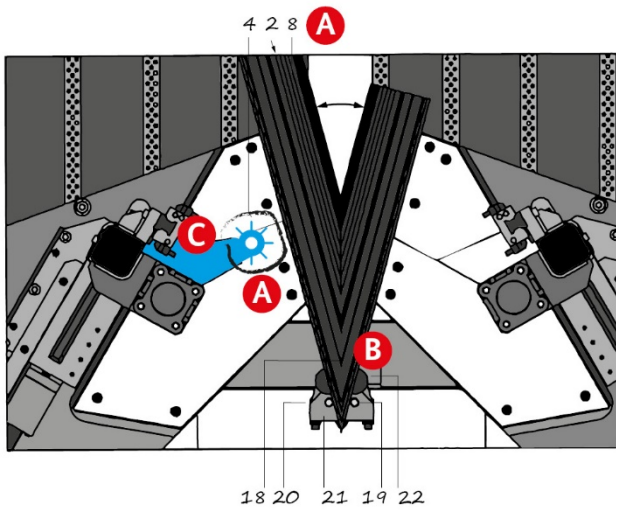
- im „Merkblatt für die Abfassung von nach Merkmalen gegliederten Patentansprüchen“ (https://www.dpma.de/docs/formulare/patent/p2793.pdf).

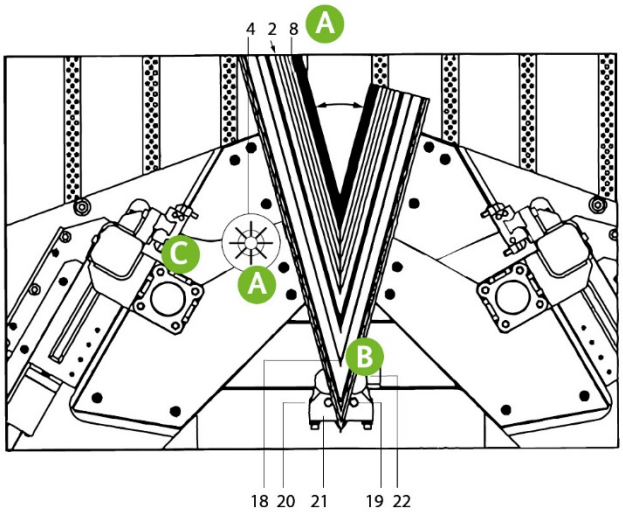
Der Vordruck „Erfinderbenennung (P 2792)“ ist für Sie ebenfalls auf unserer Homepage bereitgestellt (https://www.dpma.de/docs/formulare/patent/p2792.pdf).

Weitere Informationen für Ihre Patentanmeldung sowie alle Formulare und Merkblätter rund um das Patent stehen Ihnen im Internet auf unserer Homepage www.dpma.de zur Verfügung oder können bei unserem Kundenservice (Rufnummer: 089/21 95-1000, E-Mail: info@dpma.de) angefordert werden.

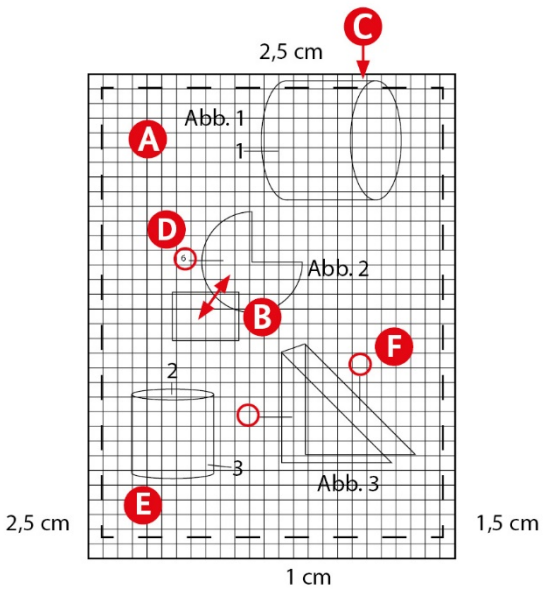
Zeichnungen

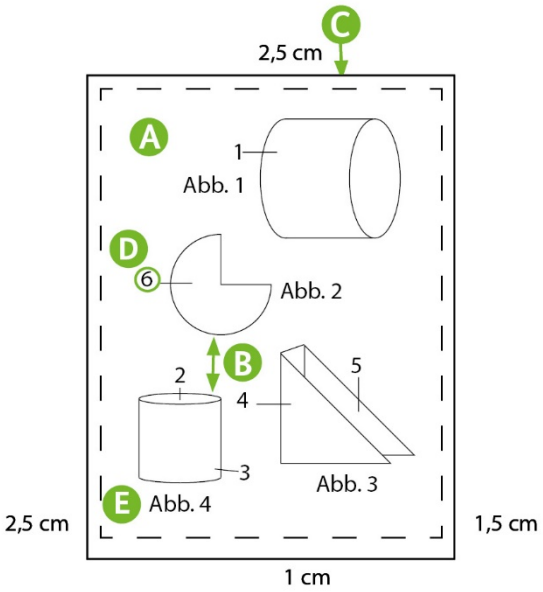
A freihändige Zeichnung	A technische Zeichnung mit Zeichengerät ausgeführt
B fehlender Kontrast, vor allem bei Grauschattierungen	B ausreichender Kontrast oder Schraffierungen
C Verwendung von Farben	C Linien und Beschriftung ausschließlich in schwarz





A gemustertes oder dunkles Papier, Knicke oder Risse	A glattes, helles Papier
B ineinander übergehende Abbildungen	B Abbildungen eindeutig voneinander getrennt
C fehlende Mindesträndern	C Mindesträndern eingehalten





D zu kleine Ziffern und Buchstaben	D Ziffern und Buchstaben mindestens 0,32 cm hoch
E fehlende oder unvollständige Nummerierung	E fortlaufende Nummerierung der Abbildungen
F fehlende oder unvollständige Bezugszeichen	F Bezugszeichen passend zu Beschreibung und Patentansprüchen

Zeichnung der Zusammenfassung

• mehrere Zeichnungen zur Zusammenfassung • Text und Zeichnung auf einem Blatt • Zeichnung zum Stand der Technik	• nur eine Zeichnung zur Zusammenfassung • Zeichnung und Text auf getrennten Blättern • Zeichnung, die die Erfindung am deutlichsten kennzeichnet

Patentansprüche

doppelt vergebene Anspruchsnummern, Ansprüche ohne Nummerierung, übersprungene Anspruchsnummern	fortlaufende Nummerierung der Ansprüche mit arabischen Ziffern
fehlerhafte Rückbezüge, zum Beispiel: Anspruch 2: “Verfahren nach den Ansprüchen 3 - 5” In-sich-Bezüge, zum Beispiel: Anspruch 2: “Verfahren nach Anspruch 2”	stimmige Rückbezüge, zum Beispiel: Anspruch 2: “Verfahren nach Anspruch 1” Anspruch 3: “Verfahren nach den Ansprüchen 1 oder 2”

Erfinderbenennung/Unterschriften

unvollständige Erfinderangaben	vollständige Angabe aller Erfinder mit Name und Anschrift
fehlende oder unvollständige Angabe der Rechtsübergänge von allen Erfindern auf den oder die Anmelder	schlüssige und vollständige Angabe der Rechtsübergänge (z.B. durch Übertragung, aufgrund des Gesetzes über Arbeitnehmererfindungen)
Antrag des Erfinders auf Nichtnennung: Eigenhändige Unterschrift des Erfinders fehlt	Antrag des Erfinders auf Nichtnennung: Eigenhändige Unterschrift des Erfinders, der nicht genannt werden möchte, liegt vor
Unterzeichnung nur mit Paraphe, Initialen oder Kürzel/ fehlende Angabe der Funktion des Unterzeichnenden	charakteristische Unterschrift mit Funktion/ Zeichnungsberechtigung des Unterzeichnenden (z.B. Prokurist)
fehlende Unterschrift eines Mitanmelders bei mehreren Anmeldern	Unterschriften aller Mitanmelder bei mehreren Anmeldern

Für die Erfinderbenennung ist der Vordruck „Erfinderbenennung (P 2792)“ zu verwenden.